

## VERHALTENSKODEX DER DIÖZESE INNSBRUCK

Der Verhaltenskodex definiert die Regeln, wie wir als Priester, Diakone, hauptamtliche Mitarbeiter:innen und Ehrenamtliche der Diözese Innsbruck miteinander und mit anderen Menschen umgehen.

- Ich begegne allen Menschen mit Wertschätzung, Respekt und Offenheit.
- Ich achte ihre Rechte, ihre Unterschiedlichkeit und individuellen Bedürfnisse.
- Ich stärke ihre Persönlichkeit.
- Ich nehme ihre Gefühle ernst und bin ansprechbar für ihre Themen und Probleme.
- Ich habe meine persönlichen Grenzen im Blick, respektiere und wahre die persönlichen Grenzen anderer und reagiere auf Grenzverletzungen. Auch leichte Grenzverletzungen spreche ich an.
- Ich gehe achtsam und verantwortungsbewusst mit Nähe und Distanz um.
- Ich erkenne die Vielfalt in Lebensformen, Identitäten und sexuellen Orientierungen wertschätzend an.
- Ich bin mir meiner Verantwortung bewusst, reflektiere meine möglichen Macht- sowie Autoritätsverhältnisse und nutze diese nicht aus.
- Ich bin offen für konstruktives Feedback und Kritik und betrachte sie als Möglichkeit, die eigene Arbeit zu reflektieren und zu verbessern.
- Ich bin mir bewusst, dass Gewalt auch bei uns vorkommen kann.
- Ich begleite Menschen zu einem selbstbestimmten Lebens- und Glaubensweg und verstehe mich nicht als geistliche/spirituelle Führer:in.
- Ich beauftrage als Verantwortliche:r/Vorgesetzte:r hinsichtlich ihres Tätigkeitsfeldes geeignete Priester, Diakone sowie hauptamtliche Mitarbeiter:innen und Ehrenamtliche.
- Ich komme meiner Meldepflicht lt. Rahmenordnung „Die Wahrheit wird euch frei machen“ nach. Dabei steht für mich das Wohl und der Schutz der von Gewalt betroffenen Personen im Vordergrund und nicht der Schutz möglicher Täter:innen oder der Institution Kirche.

---

Vor- und Nachname (in Blockbuchstaben)

---

Kirchliche Einrichtung bzw. Funktion

---

Ort, Datum

---

Unterschrift Mitarbeiter:in